

An die  
Mitglieder und FreundInnen  
der Partei DIE LINKE in Hessen



15. 03. 2010

Sabine Leidig, MdB  
[www.sabine-leidig.de](http://www.sabine-leidig.de)

Wahlkreisbüro Hessen:  
Große Seestraße 29, 60486 Frankfurt  
[constanze.lehr@die-linke-hessen.de](mailto:constanze.lehr@die-linke-hessen.de)  
Telefon: 069 / 716 788 10



## SaLei-Brief 3

Liebe Genossinnen und Genossen,

der Wirbel deutet es an: es geht rund: vier Sitzungswochen in fünf Kalenderwochen und ein Umzug von Heidelberg nach Frankfurt(Höchst), beschäftigen mich derzeit intensiv. Deswegen bin ich bis Ostern persönlich nicht sehr präsent in Hessen.

Und weil mein (einziger) Onkel am beerdigt worden ist, konnte ich am 13. Februar nicht in Dresden dabei sein, um die Nazis zu stoppen. Aber es ist toll, dass ihr das geschafft habt!

Weil es immer wieder nötig ist, sich faschistischen/rassistischen Veranstaltungen öffentlich entgegen zu stellen, habe ich eine Grafik ausgegraben, die ihr vielleicht gebrauchen könnt (s.u.).

Viele Grüße und alles Gute von Sabine

### 1) Aktivitäten / Informationen

#### a) verkehrspolitisches Zirkular

das erste Exemplar dieser Publikationsreihe ist fertig und liegt – 50 Seiten stark – gedruckt vor! Im Internet könnt ihr einen Blick drauf werfen (auf meiner Homepage unter „Besser verkehren!“). Vor allem aber könnt ihr für verkehrspolitisch Interessierte ein kostenloses Abo bekommen: bei Melanie Tippel, unserer Büroleiterin in Berlin:  
[sabine.leidig.ma01@bundestag.de](mailto:sabine.leidig.ma01@bundestag.de)

#### b) Bürgerbahn statt Börsenbahn

Der Börsenkurs der DB AG steht der demokratischen und sozialen Entwicklung dieser zentralen gesellschaftlichen Infrastruktur entgegen. Mit dieser politischen Weichenstellung wurde die Bahn als kapitalistischer Konzern aufgestellt, im Interesse potentieller Investoren. Die Verwendung der Steuergelder ist nicht transparent (Betriebsgeheimnis) und BürgerInnen /Parlamente haben kaum Einfluss auf Investitionsentscheidungen. Voraussetzung für einen Bahnentwicklungsplan, der am Allgemeinwohl orientiert ist, soziale und ökologische Perspektiven eröffnet, ist deshalb, dass die demokratische Souveränität (wieder) hergestellt wird. Deshalb steht der Arbeitsschwerpunkt im Bereich Verkehrspolitik unter der Überschrift:  
**Rückeroberung demokratischer Gestaltungsmacht über die Bahn.**

Dazu haben wir in den vergangenen Wochen intensiv gearbeitet und u.a. drei Anträge fertig gestellt: „Bürgerbahn statt Börsenbahn“ (zu den negativen Auswirkungen der Ausrichtung der Bahn als börsenorientiertes Unternehmen und für die Rücknahme des Privatisierungs-Vorratsbeschlusses) / „Bahn als sicheres Verkehrsmittel erhalten und stärken“ (zum Thema

Bahn(un)Sicherheit – vor allem durch zu schwache Radsatzwellen und für bessere Überwachung) / „Den Aufsichtsrat der DB AG demokratisch, kompetent und geschlechtergerecht besetzen“ (zum Skandal, dass von der Eigentümer Bundesrepublik Unternehmens- und Finanzmarktmanager in den Aufsichtsrat schickt und für eine ganz andere Besetzung). Mit einem Fragenfeuerwerk fordern wir die Bundesregierung zu diesem Thema öffentlich heraus – am Tag der „Krönung“ des designierten neuen Aufsichtsratsvorsitzenden Felcht.

Die Texte findet ihr auf meiner Homepage unter „besser verkehren“.

## 2) Vorhaben

### a) Homepage: nachhaltig-links

Gemeinsam mit den Abgeordneten aus dem Umweltausschuss, bereiten wir eine Internetseite vor, auf der Material und Termine, Initiativen und Aktionen zu den Themenfeldern Verkehr, Energie und Umwelt gesammelt zur Verfügung gestellt werden.

Dort sollen auch die Bundes- und Landes-Arbeitsgemeinschaften einen Platz finden und auch Kontakte zu Bürgerinitiativen, Verbänden, NGOs....

Wenn es dazu von euch besondere Anregungen/Wünsche gibt: her damit!

### b) Sommertour Hessen-Thüringen

Die MdBs aus Hessen und Thüringen haben sind in einer Landesgruppe zusammen geschlossen (ein Vorstellungs-Faltblatt ist in Arbeit). Als erste größere gemeinsame Aktivität ist eine Sommertour im grenznahen Gebiet geplant: vom 21. bis 28. August.

Wir werden mit dem Aktionsbus „Fraktion vor Ort“ unterwegs sein und (ähnlich wie im Wahlkampf) an verschiedenen Plätzen halt machen, um symbolträchtige Orte zu besuchen, Gespräche zu führen, kleine Aktionen zu machen - jeweils pressewirksam.

**Vorschläge und Anregungen werden gerne angenommen!** Bitte bis Ostern, damit die Vorbereitung beginnen kann.

### c) Auto.Mobil.Krise

Wenn aus der Krise der Automobilindustrie die Chance für sozial-ökologischen Umbau erwachsen soll, ist das Elektroauto keine ausreichende Antwort. Eine entscheidende Frage wird sein, wie der Verkehrssektor insgesamt (um)gestaltet wird. Durch den planmäßigen Ausbau der Schieneninfrastruktur in Deutschland und Europa, könnten alternative Arbeitsplätze in relevanten Größenordnungen entstehen. Die tiefe Krise der Automobilindustrie bietet – vor dem Hintergrund der globalen Forderung nach Klimagerechtigkeit – die Chance, in diesem Bereich einen gesunden Schrumpfungsprozess zum Thema zu machen und zugleich eine konkrete Vorstellung von Konversionsprozessen zu entwickeln. Dabei soll neben der Würde und der sozialen Perspektive der Beschäftigten, die notwendige Demokratisierung der Wirtschaft im Zentrum stehen.

Deshalb beteilige ich mich – zusammen u.a. mit den MdBs Ulla Lötzer, Michael Schlecht und Petra Sitte an der Vorbereitung dieser **Konferenz, 29.-31.10.2010 in Stuttgart** VeranstalterInnen sind die Rosa-Luxemburg-Stiftung, die Fraktionsgemeinschaft SOS/DIE LINKE im Stuttgarter Rathaus und (hoffentlich) die Linksfraktion im Bundestag. Mitwirkende/UnterstützerInnen sind u.a. der BUND, VCD, ACE, Attac, IGM, GOG Opel BO...

### 3) Angebote

#### a) Termine in Hessen

- Ab 1. April wird ein großzügiges Bürgerbüro in Bad Hersfeld angemietet. So bald es eingerichtet ist, werden wir natürlich Eröffnung feiern!
- Nach Möglichkeit werde ich jeweils monatlich einmal in Bad König (das nächste mal am 13.4.) und einmal in Bad Hersfeld zu öffentlichen Gesprächsabenden vor Ort sein.
- Darüber hinaus kann ich demnächst folgende Termine, an denen ich in Hessen sein werde und gerne zu Veranstaltungen komme (Constanze koordiniert):

**29. / 30. / 31. März und 1. April**

**10. / 11. / 12. und 25. / 27. Mai**

Am 13.4. bin ich nachmittags bei den IGM-Senioren in Frankfurt und abends im Bürgerbüro in Bad König. Ansonsten sind im April Unterstützung in NRW und Fraktionsklausur in die sitzungsfreie Zeit nach Ostern gepackt.

#### b) Gesundheit!

Neben linker Verkehrspolitik, bringe ich mich auch zu Gesundheitsreform/System wieder „auf Stand“ (seit 1996 habe ich mehrfach intensiv dazu gearbeitet).

Ihr könnt mich also auch als Referentin zu diesem Thema anfragen.

#### c) Gast – freundlich: Wolfgang Neskovic ...

... ist Justiziar unserer Bundestagsfraktion, hat ein Direktmandat in Brandenburg errungen und eine beeindruckende politische/berufliche Geschichte:

Von 1990 an war er Vorsitzender Richter am Landgericht Lübeck und von 2002 bis 2005 Richter am Bundesgerichtshof: ein kluger, eigenwilliger Kopf. ([www.wolfgang-neskovic.de](http://www.wolfgang-neskovic.de)).

Er hat versprochen, mich in Hessen zu besuchen und als Referent für öffentliche Veranstaltungen zur Verfügung zu stehen:

- Für starke soziale Grundrechte (u.a. zum Hartz IV-Urteil des BVerfG)
- vom Rechtsstaat zum Überwachungsstaat

Wenn ihr Interesse daran habt, eine solche öffentliche Veranstaltung zu organisieren, dann meldet euch bei mir oder bei Constanze.

#### d) Illu gegen Nazis

... ist auf meiner Homepage unter „downloads“ eingestellt und kann verwendet werden, wenn ihr wollt. Das Original stammt von Bernd Köhler, einem Freund, Grafiker, Liedermacher aus Mannheim. [www.kus-design.de](http://www.kus-design.de)

